

Öffentliche Stellenausschreibung

Im Landeslabor Schleswig-Holstein (Lebensmittel-, Veterinär- und Umweltuntersuchungsamt) in Neumünster sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Stellen des

Biologielaboranten (m/w/d) oder vergleichbare Qualifikation

in Vollzeitbeschäftigung (derzeit 38,7 Std. / Wo.) befristet bis zum 31.12.2020 zu besetzen.

Zu den wesentlichen Aufgabenbereichen des Landeslabors Schleswig-Holstein gehören Untersuchungen und Begutachtungen zur amtlichen Überwachung von Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen, Fleischhygiene- und Geflügelfleischhygieneuntersuchungen, Labordiagnostiken (z.B. zur Tierseuchenbekämpfung), Boden- und Umweltuntersuchungen sowie die Tierarzneimittel-, Futtermittel- sowie Handelsklassenüberwachung. Der Sitz des Landeslabors ist Neumünster.

Die Stelle ist im Geschäftsbereich 2, Veterinärwesen angesiedelt. Hier werden klinische Proben von Tieren bearbeitet, die zur Diagnostik von Infektionskrankheiten und Zoonosen, als Handels- und zucht-hygienische Untersuchungen und im Rahmen der Tierseuchenbekämpfung eingesendet werden. Sie werden eingewiesen in die Arbeitsbereiche immunologischer Untersuchungen, insbesondere Testung von Ohrgewebeproben, Milchserologie und Automation. Diese Bereiche sind gekennzeichnet durch hohe Probenzahlen, die auf Infektionskrankheiten landwirtschaftlicher Nutztiere in kurzen Zeitspannen untersucht werden.

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Biologielaborant oder vergleichbare Qualifikation
- Erfahrungen in einem diagnostischen Labor in mindestens einem der Aufgabengebiete Serologie und / oder Laborautomation

- Kollegiale, teamorientierte Arbeitsweise, Engagement und Verantwortungsbewusstsein

Wir bieten Ihnen

- eine interessante und vielseitige Tätigkeit als Mitglied eines erfahrenen Teams in einem modernen Zentrum für Dienstleistungen aus den Bereichen des Verbraucher- und Umweltschutzes
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten
- bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 7 TV-L möglich.

Das Land Schleswig-Holstein setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse) richten Sie bitte per E-Mail als MS Word- oder PDF-Datei (max. 10 MB) bis zum

13.01.2019

an das Landeslabor Schleswig-Holstein, Max-Eyth-Str.5, 24537 Neumünster, an folgende E-Mail Adresse: bewerbung@lsh.landsh.de, Kennwort: LSH 2126 / 2127.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Fachbereichsleiterin Frau Dr. Biesenbach, Ursula.Biesenbach@lsh.landsh.de oder Tel. 04321-904/790. Für tarifrechtlich

sowie Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Stöckhardt,
Martina.Stoeckhardt@lsh.landsh.de oder Tel.: 04321-904/777 gerne zur Verfügung.

Nähere Hinweise zum Landeslabor finden Sie im Internet unter:

<http://www.landeslabor.schleswig-holstein.de>.